

Blick in den Plan hätte genügt

HOHEN NEUENDORF (zeit) • „Wir sehen uns in unserer Kritik bestätigt“, sagte Thomas Kay von der Initiative „Spielplatz jetzt“ mit Blick auf den nun vorgelegten Spielplatzentwicklungsplan für die Stadt. „Unsere Forderungen nach dem Ausbau vorhandener Spielplätze zu Kinder- und Familientreffpunkten, nach der Erstellung eines Spielplatzverzeichnisses sowie nach einem Neubau von Anlagen werden nun sogar durch amtliche Erkenntnisse gestützt“, so der Hohen Neuendorfer Familievater, der die Analyse seit langerem forderte. Auch ohne den Entwicklungsplan hätte ein einfacher Blick auf den Hohen Neuendorfer Stadtplan ausgereicht, um die Defizite festzustellen. Kay erwartet, dass sich nicht nur die Grünen intensiv mit dem Thema auseinander setzen, sondern auch alle anderen Fraktionen und vor allem Eltern. „Um zu verhindern, dass das Thema zum parteipolitischen Spielball wird, steht ein breites Bündnis an, damit Hohen Neuendorf kinder- und familienfreundlicher wird.“ Die Initiative sammelt dafür weiter Unterschriften.

Info:

www.spielplatz-jetzt.de